

Direkte Restaurationen im Seitenzahnbereich

Im Jahre 2020 ist im Quintessenz-Verlag das Werk „Direkte Restaurationen im Seitenzahnbereich“ der Autoren Salvatore Scolavino und Gaetano Paolone unter Mitarbeit von den Koautoren Giovanni Sanmarco, Lucio Daniele, Tiziano Bombardelli und Roberto Kaitsas als Übersetzung aus dem Italienischen erschienen. Die Autoren stellen auf 408 Seiten ihre langjährigen Erfahrungen auf dem Gebiet der Restaurativen Zahnheilkunde und – wie der Titel es beschreibt – speziell für Seitenzahnrestaurationen ausgeführt mit Komposit-Materialien in Adhäsivtechnik dar.

Das Buch ist in 10 Kapitel gegliedert, die beginnend mit Betrachtungen zur visuellen Wahrnehmung der Zahnform, über spezifische detaillierte anatomische Gesichtspunkte bis hin zur Ausarbeitung und Politur alle Aspekte der direkten Seitenzahnrestauration umfassen. Enthalten sind ebenfalls Abschnitte zur Kavitätenisolation, der Präparation sowie zu Matrizen-techniken. Abgerundet wird das Werk durch die Darstellung des Managements klinischer Fälle, deren Behandlungsstrategie stets in Abhängigkeit vom individuellen Kariesrisiko dargestellt wird. Ein kurzes Kapitel zur „Diagnose und Behandlung kariöser Initialläsionen“ streift die Aspekte der Therapieentscheidung unter Berücksichtigung der Kariesaktivität und verfügbarer präventiver und frühtherapeutischer Interventionen wie Remineralisierung und der Infiltration mit Kunststoff. Die Autoren folgen einer klassischen Betrachtungsweise der Kariesätiologie, wonach „Zahnkaries ... eine übertragbare Erkrankung bakteriellen Ursprungs“ sei. Sehr ausführlich und mit detaillierten Bildserien versehen folgt ein umfassendes Kapitel zur Isolierung des Behandlungsfeldes mittels



Salvatore Scolavino, Gaetano Paolone (Autoren), Quintessenz-Verlag, Berlin 2020, Buch/Hardcover, 408 Seiten, 1715 Abb., ISBN 978-3-86867-506-1, 198,00 Euro

Kofferdam. An dieser Stelle werden auch wertvolle Tipps für die Bewältigung schwieriger Situationen, z.B. der Isolierung nicht vollständig eruptierter, oberer endständiger Molaren präsentiert. Der Abschnitt zur Kavitätenpräparation enthält reichlich bebildert zahlreiche Fälle aller Karies-Läsionsgrößen, wobei sich die Strategie der Autoren als frühzeitig-minimalinvasiv und die späteren restaurativen Arbeiten erleichternd darstellt.

Als herausragend und wiederum hervorragend bildlich dargestellt, erweist sich das Kapitel zur Wiederherstellung der Approximalwand. Hier werden unterschiedliche Optionen für die denkbaren klinischen Situationen detailliert und vor allem nachvollziehbar beschrieben. Insbesondere werden unterschiedliche Matrizensysteme und ihre optimale Anwendung diskutiert. Es folgt die Darstel-

lung der okklusalen Modellierung, bei der ebenfalls detailreich verschiedene Techniken für das Erzielen anatomisch natürlich erscheinender Oberflächen vorgestellt und in Fallbeispielen dokumentiert werden. Tipps zur Finalisierung der Restaurationen und zur Politur sowie synoptische Falldarstellungen finden sich in den abschließenden Kapiteln des Buches.

Herausragendes Merkmal und zentraler Bestandteil dieses praxisorientierten Werkes ist die detaillierte und eindrucksvolle Darstellung zahlreicher repräsentativer klinischer Fälle, mit der die Autoren den praktischen Zahnmediziner für direkte Komposit-Restaurationen im Seitenzahnbereich begeistern können. Demgegenüber sind Themenfelder der Kariespathogenese, der Kariesdiagnostik und Therapieentscheidung sowie der selektiven Kariesentfernung am Rande thematisiert und stellen nicht den Schwerpunkt dieses Werkes dar.

Das Buch ist eine reichhaltige Quelle für Anregungen auf dem Gebiet der restaurativen Zahnmedizin im Seitenzahngebiet. Es eignet sich sowohl als Lehrbuch für Studierende als auch als Inspiration für die tägliche Praxis der Patientenbehandlung. Da sich die Autoren bemühen, ihre Aussagen stets in den Kontext der international verfügbaren Literatur zu stellen, bietet sich hier Raum für weitere Aktivitäten zur Erweiterung des eigenen Wissens. Aufgrund der zahlreichen und qualitativ hochwertigen in sich geschlossenen und vor allem praktisch nachvollziehbaren Bildserien erweist sich der Preis von 198,00 Euro für dieses Werk als mehr als angemessen.

Prof. Dr. Stefan Rumpf,
Homburg/Saar